

Premiere des Raupenkranes LR 1800: Schmidbauer errichtet für Vensys Energy Windkraftanlage



Die Liebherr-Raupe LR 1800 von Schmidbauer beim Einhub der WKA-Flügel in Münchberg.

**Auch in Bayern geht die Energiewende weiter voran: 14 neue Windkraft-
räder sind im letzten Jahr ans Netz gegangen, weitere stehen vor der
Realisierung. Im Mai installierte Schmidbauer für die Vensys Energy AG
eine neue Windenergieanlage in Münchberg/Jehsen. Hauptakteur ist ein
starker Raupenkran: der LR 1800 von Liebherr feierte bei diesem Projekt
Premiere.**

Für die Montage der Windkraftanlage benötigte das Heavy Lift Team von Schmidbauer fünf Tage. Unterstützt wurde der 800-Tonnen-Kran durch einen zusätzlichen 200-Tonnen-Hilfskran. Der Vorsitzende Geschäftsführer Werner Schmidbauer erklärt: „Die LR 1800 wurde explizit für Einsätze mit neuen Höhen in der Windindustrie konzipiert. Die Montage der Windenergieanlage verlief einwandfrei, mit unserer Erfahrung bei der Errichtung von Windenergieanlagen sowie dem erweiterten Fuhrpark sind wir gerüstet, die Energiewende aktiv mitzugestalten.“

*Der Raupenkran
LR 1800 ermöglicht
den Aufbau höherer
Windkraftanlagen.*

Der 800-Tonner besticht durch seine herausragenden Hebeleistungen und die Fähigkeit, kosteneffektiv transportiert zu werden. Mit einer Maschinenbreite von nur drei Metern und einer vergrößerten Konstruktionshöhe ist der 800-Tonner für zahlreiche Einsatzbereiche

geeignet. Serienmäßige Schnellverbindungen zum Anheben des Oberwagens erleichtern den Transport zur Baustelle, während der V-Rahmen enorme Verstellwege für den Derrick-Ballastradius zwischen 14 und 23 Metern ermöglicht. Schmidbauer erweist sich damit einmal mehr mit seinem Fuhrpark und seiner Expertise als zuverlässiger Partner für den Ausbau erneuerbarer Energien.



Die Liebherr-Raupe LR 1800 von Schmidbauer beim Einhub der WKA-Flügel in Münchberg.



Die Liebherr-Raupe LR 1800 von Schmidbauer beim Einsatz in Münchberg/Jehsen.



Frohe Gesichter, weil alles glatt läuft.



Kurz vor der finalen Montage, WKA-Rotorblätter-einhub von der LR 1800.